



# Gemeinde Nauders

6543 Nauders – Tirol

Bezirk Landeck

☎ +43 (0) 54 73 / 87 213 📠 +43 (0) 54 73 / 87 521

✉ gemeinde@nauders.tirol.gv.at

🌐 www.nauders.tirol.gv.at

A.Zl.: 004-1/2013  
Betreff: 6. Gemeinderatssitzung  
Nauders, 04.11.2013

## **KUNDMACHUNG**

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderates von Nauders am **Montag, den 04.11.2013 um 20:30 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde Nauders. Diese Sitzung war um 22:00 Uhr beendet.

### **Anwesend:**

Bgm. MAIR Robert	Nauders Nr. 360
Vbgm. SPÖTTL Helmut	Nauders Nr. 259a

### **Gemeinderäte:**

GV ALBERT Walter	Nauders Nr. 424
GR BALDAUF Robert	Nauders Nr. 392
GR FEDERSPIEL Josef	Nauders Nr. 98
GR HABICHER Daniel	Nauders Nr. 166b
GR MANGWETH Christian	Nauders Nr. 290

### **Entschuldigt:**

GR MONZ Elmar	Nauders Nr. 93b
GV SALZGEBER Alois	Nauders Nr. 105
GR PLONER Karl	Nauders Nr. 183
GR SCHMID Alfred, Mag.	Nauders Nr. 320

### **Unentschuldigt:**

GR FILI Alois	Nauders Nr. 242b
GR ÖTTL Hans, Dr.	Nauders Nr. 426

# TAGESORDNUNG

1. Zustimmung zu Grundabtretungen Plangger Robert
2. Zustimmung zu Grundabtretungen an das öffentliche Gut – Neisslergasse
3. Aufnahme eines WLF-Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- für das Jahr 2013
4. Aufnahme eines WLF-Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- für das Jahr 2014
5. Austausch Fliesenboden Ordination Dr. Öttl lt. Angebot
6. Anschaffung Bodenreinigungsgerät für VS Nauders
7. Anträge, Anfragen, Allfälliges
8. Antrag auf geschlossene Sitzung
9. Personalangelegenheit – Anstellung Kindergartenpädagogin

## PROTOKOLL

Bgm. Mair beantragt die Aufnahme folgenden Tagesordnungspunktes als Punkt 6 b):

Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit der Tiwag

Der Gemeinderat beschließt mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes.

### PUNKT 1: Zustimmung zu Grundabtretungen Plangger Robert

In der Gemeinderatssitzung vom 03.06.2013 wurde bereits der Beschluss gefasst, dass für die notwendigen Umbauarbeiten hinsichtlich Abstand der erforderliche Grund an die Familie Plangger Robert zum symbolischen Wert von EUR 1,-- abgegeben wird.

Nun liegt der Vermessungsplan des DI Alois Kofler, GZ 8348, vor. Konkret werden nun von der Gemeinde aus GSt. Nr. 1776/4 123 m<sup>2</sup> abgegeben. Im Gegenzug dazu werden an das Öffentliche Gut eine Teilfläche von 6 m<sup>2</sup> sowie eine Teilfläche von 5 m<sup>2</sup> abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Abtretung aus GSt 1776/4 bzw. die Übernahme von Flächen in das Öffentliche Gut.

**PUNKT 2: Zustimmung zu Grundabtretungen an das öffentliche Gut - Neisslergasse**

Im Zuge der Kanalsanierung wurde mit dem Eigentümer des GSt. Nr. 164/2 über eine Wegverbreiterung (GSt. Nr. 3417 – öffentliches Gut) gesprochen.

Der Grundeigentümer hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, jene Fläche an das Öffentliche Gut GSt. Nr. 3417 abzutreten, sodass sich eine Wegbreite von 3 m. ergibt.

Abtretung aus Grundstück 164/2:                      6 m<sup>2</sup>

Dem Grundstückseigentümer wird die abgetretene Grundfläche zum üblichen Quadratmeterpreis in Höhe von EUR 75,-- vergütet.

Der Gemeinderat beschließt mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Übernahme der Teilfläche in das öffentliche Gut aus dem oben angeführten Grundstück.

**PUNKT 3: Aufnahme eines WLF-Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- für das Jahr 2013**

Ein Teil der Finanzierung der Sanierung des Wasser- und Kanalsystems baut auf die jährliche Aufnahme eines Darlehens beim Wasserleitungsfonds auf. Der Gemeinde steht hierzu jährlich ein Betrag in Höhe von EUR 75.000,-- zu.

Der Gemeinderat beschließt mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- beim Wasserleitungsfonds für das Jahr 2013 zu den derzeit gültigen Konditionen.

**PUNKT 4: Aufnahme eines WLF-Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- für das Jahr 2014**

Ein Teil der Finanzierung der Sanierung des Wasser- und Kanalsystems baut auf die jährliche Aufnahme eines Darlehens beim Wasserleitungsfonds auf. Der Gemeinde steht hierzu jährlich ein Betrag in Höhe von EUR 75.000,-- zu.

Der Gemeinderat beschließt mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von EUR 75.000,-- beim Wasserleitungsfonds für das Jahr 2014 zu den derzeit gültigen Konditionen.

**PUNKT 5: Austausch Fliesenboden Ordination Dr. Öttl lt. Angebot**

In der Ordination sind speziell im Warteraum, Vorraum und Eingangsbereich die Estriche abgesunken bzw. teilweise abgebrochen. Im Warteraum haben sich zwischen Fußbodenleisten und Boden Absenkungen in der Größenordnung von über einem Zentimeter ergeben. Dadurch gelangen Käfer, Roggenzangen, etc. in den Warteraum. Weiters ist der Boden im Warteraum gerissen. Dadurch haben sich scharfe Kanten gebildet, welche eine Gefahr für Patienten (vor allem Kinder, die am Boden krabbeln) darstellen.

Im Eingangsbereich ist der Estrich komplett abgebrochen, sodass dieser auch erneuert werden muss. Im Gipsraum wurden bereits vor Wochen Fliesen entfernt, da durchgerostete Gully`s erneuert werden mussten (Geruchsentwicklung).

Aufgrund der Dringlichkeit der Arbeiten musste eine Firma gefunden werden, die die erforderlichen Arbeiten sofort durchführen kann. Die Firma Internform GmbH hat diesbezüglich ein Angebot in der Höhe von EUR 11.868,45 gelegt.

Der Gemeinderat beschließt mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Arbeiten zur Erneuerung der Fliesenböden an die Firma Internform GmbH zu übergeben.

**PUNKT 6: Anschaffung Bodenreinigungsgerät für VS Nauders**

Die VS Nauders verfügt über kein entsprechendes Bodenreinigungsgerät. Aufgrund der großen Flächen – auch hinsichtlich des neu geschaffenen Turnsaals – soll ein entsprechendes Gerät angeschafft werden.

Vom Schulwart wurde für ein geeignetes Gerät ein Angebot der Firma Lux Österreich GmbH eingeholt. Dieses Gerät eignet sich aufgrund seiner Größe auch zum Einsatz auf verschiedenen Stockwerken, da es ja in der VS Nauders keinen Lift gibt.

Der Preis für dieses Gerät beträgt normalerweise EUR 3.012,80. Für die Schule wurde ein Sonderangebot mit EUR 2.499,- (2 % Skonto innerhalb von 8 Tagen) gelegt.

Der Gemeinderat beschließt mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Anschaffung dieses Bodenreinigungsgerätes.

**PUNKT 6 b): Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit der Tiwag**

Im Zusammenhang mit der Neuerrichtung der Trafostationen beim Musikpavillon und beim „Goashaag“ ist mit der TIWAG ein Dienstbarkeitsbestellungsvertrag abzuschließen. Dieser umfasst die Verlegung von unterirdischen Leitungen sowie das Aufstellen von Transformatorstationen. Betroffen davon ist die EZ 36, 130 und 361.

Die vereinbarte Entschädigung für die eingeräumten Rechte beträgt EUR 8.358,33.

Der Gemeinderat beschließt mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** den vorliegenden Dienstbarkeitsbestellungsvertrag mit der Tiwag-Tiroler Wasserkraft AG.

**PUNKT 7: Anträge, Anfragen, Allfälliges**

GR Habicher teilt mit, dass die Jungzüchter eine Ausstellung für Fleckvieh in Rotholz am 23.11.2013 durchführen. Aus diesem Grund wird angefragt, ob ein Sponsorbeitrag in Höhe von EUR 250,- denkbar wäre. Als Gegenleistung wird die Gemeinde im Katalog erwähnt.

*Der Gemeinderat signalisiert dafür Zustimmung.*

GR Baldauf erkundigt sich nach dem Stand des Kleinwasserkraftwerkes.

*Das Projekt befindet sich in der Endphase. Am 11.11.2013 wird das Kraftwerk in Betrieb genommen. Sämtliche Arbeiten werden größtenteils heuer abgeschlossen. Die Strompreisverhandlungen mit der Tiwag sind für das heurige Jahr abgeschlossen. Einziger Wermutstropfen ist, dass der Strompreis derzeit im Keller ist.*

GR Baldauf regt an, anlässlich der HP-Erstellung Rücklagen für den Radweg Via Claudia zu bilden.

*Der Baubeginn ist für das Jahr 2015 geplant. Nach wie vor gibt es keine offizielle Streckenführung. Auch die Baukosten sind nicht endgültig fixiert. Ursprünglich wurden jährliche Annuitäten von EUR 18.000,- mitgeteilt. Es ist fraglich, ob diese ausreichen werden, da das Projekt mit enormen Auflagen konfrontiert wird. Sollte das Projektvolumen nicht gehalten werden können, wovon derzeit auszugehen ist, bedarf es neuerlicher Verhandlungen, da die Mehrkosten nicht an Nauders hängen bleiben dürfen.*

GR Baldauf fragt an, ob es möglich ist, innerhalb des Gemeinderates eine Diskussion über GF Mag. Pfeifer zu führen:

*Bgm. Mair legt klar, dass er GF und Gemeindevertreter ist. Solange er diese Funktionen hat, wird von seiner Seite an GF Pfeifer festgehalten.*

*Im Laufe der Diskussion einigt man sich darauf, dass man dieses Thema in einer der nächsten GR-Sitzungen unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.*

GR Federspiel erkundigt sich nach der Entscheidung betreffend Antrag Erhöhung Holzbezugsrecht:

*Dieses Thema wird intensiv in der nächsten Agrargemeinschaftssitzung behandelt. Vorab kann mitgeteilt werden, dass das Ansuchen von der Agrarbehörde nicht genehmigt wurde.*

**PUNKT 8: Antrag auf geschlossene Sitzung**

Der Gemeinderat nimmt den Antrag mit **7 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** zur Behandlung von Personalangelegenheiten an.

**Angeschlagen am: 05.11.2013**  
**Abzunehmen am: 19.11.2013**  
**Abgenommen am:**

**Der Bürgermeister:**  
**Robert Mair**